

Löns, Hermann: Heimliche Liebe (1890)

1 Die schönste Freude, die ich kenne,
2 Rot Röselein, Vergißnichtmein,
3 Und die ich keinem Menschen nenne,
4 Rot Röselein, Vergißnichtmein,
5 Wir beide wissen's ganz allein,
6 Verschwiegen soll es sein.

7 Und wenn die Sonne ist vergangen,
8 Rot Röselein, Vergißnichtmein,
9 Die Sterne an dem Himmel prangen,
10 Rot Röselein, Vergißnichtmein,
11 Kein Mensch weiß, wo ich kehre ein,
12 Verschwiegen soll es sein.

13 Und wenn auch Mond und Sterne schwinden,
14 Rot Röselein, Vergißnichtmein,
15 Die Liebe weiß den Weg zu finden,
16 Rot Röselein, Vergißnichtmein,
17 Sie braucht nicht Mond noch Sternenschein,
18 Verschwiegen soll es sein.

(Textopus: Heimliche Liebe. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/57807>)